

Pressemitteilung

23. Oktober 2014

Trödel-Erlös für guten Zweck

Steigenberger Hotel unterstützt Offenbacher Hospiz



Hospizleiterin Margarete Stirner (rechts) freut sich über die Spende des Steigenberger Hotels Frankfurt-Langen. Von links: Auszubildende Hanna Winter, Hausdame Brigitte Schindler und Hotel-Direktor Volker Köhler.

Das Hospiz Fanny de la Roche in Offenbach freut sich über eine Spende des Steigenberger Hotels Frankfurt-Langen. Hospizleiterin Margarete Stirner nahm aus den Händen von Hotel-Direktor Volker Köhler einen Scheck über 315 Euro entgegen. Das Geld kam beim jüngsten Trödelbruch zusammen. Es wird zur Finanzierung von Mal- und Klangtherapien für Schwerstkranke verwendet. Dieses Angebot erleichtert es ihnen, ihre Gefühle auszudrücken und gemeinsam zu erleben. Auch Angehörige können daran teilnehmen.

Das Hospiz am Ketteler-Krankenhaus hat erst Mitte des Jahres eröffnet. Es verfügt über acht Betten und wird von einer kirchlichen Stiftung betrieben. Es gibt unheilbar Kranken in ihren letzten Lebensstagen ein Zuhause, wenn die ambulante Begleitung in der häuslichen Umgebung nicht mehr möglich ist.

Das Hospizteam kümmert sich nicht nur um die Pflege, es begleitet den sterbenden Menschen und unterstützt die Angehörigen und Freunde beim Abschiednehmen.

Das Steigenberger Hotel veranstaltet zweimal im Jahr einen Trödelbrunch für einen guten Zweck. Die Gäste können sich nicht nur Gaumenfreuden widmen, sondern auch in einer Trödelecke fündig werden. Dort gibt es Fundsachen, die bei der Abreise vergessen wurden: von Bekleidung und Büchern über Schmuck und Handys bis zum Rasierapparat. „Die Sachen bieten wir für kleines Geld an, aber die meisten runden den Betrag dann noch großzügig auf“, sagt Hausdame Brigitte Schindler, die den Trödelbrunch organisiert. Tatkräftig unterstützt wurde sie diesmal von Auszubildender Hanna Winter.